

Protokoll der 3. Sitzung des Rektorates mit dem StuRa zur Beratung 2017

Datum:

29.03.2017

Anwesende StuRa:

Darius Veliu (Sprecher)

Maximilian Tränkler (Sprecher)

Astrid Roßberg (Angestellte)

Christine Krüger (Protokoll)

Anwesende Rektorat:

Prof. Roland Stenzel (Rektor)

TOPS

1. Umzug
2. Durcheinander bei Noten - Prüfungsamt
3. Raum A005
4. Schlüsselkasten
- 5 Tops seitens der Hochschule

TOP 1: Umzug

- von den Sprechern wurde ein Antwortschreiben übergeben
- Frage seitens des Rektors: warum wird vom ursprünglichen Plan (Servicebüro zieht in die Z136a) abgesehen und nun die A101 vorgeschlagen?
 - besonders, da sich die Frage aufdrängt, ob es dabei bleibt oder ob es demnächst wieder eine andere Entscheidung gibt
- die Sprecher beteuern, dass es bei der Entscheidung für A101 bleiben soll
- Frau Rossberg berichtet auf eine Nachfrage hin, dass sie von dieser Entscheidung nicht begeistert ist, da sich daraus für sie längere Wege ergeben
- die Sprecher erläutern außerdem, dass als Servicebüro die A108/A109 verwendet werden soll
- Plan:
 - A108: Servicebüro
 - A109: Lager für Dokumente sowie Finanzmittel, da dieser Raum separat abschließbar ist
 - A101: wird dann als neues Büro für den StuRa mit entsprechenden Arbeitsplätzen genutzt
- Der Rektor weist auf die aktuelle Raumnot an der HTW hin, wozu die Sprecher Verständnis zeigen
- auch, dass nach einem Auszug des Servicebüros aus dem Z-Gebäude dieses dort nicht wieder in absehbarer Zeit hineinziehen wird

- Der Rektor informiert die Sprecher, dass die Raumtafeln für das A-Gebäude fast fertig gestellt sind und somit zeitnah angebracht werden

TOP 2: Durcheinander bei den Noten - Prüfungsamt

- Die Sprecher haben erfahren, dass nach dem letzten Prüfungsabschnitt es einige falsch eingetragene Noten gab und fragen, wie das passieren kann (Vorgänge im Prüfungsamt werden hinterfragt)
- Der Rektor informiert, dass die Noten von den Professoren eingetragen werden und das Prüfungsamt damit zunächst nichts zu tun hat
- Um den Vorkommnissen nachgehen zu können, wünscht der Rektor eine Liste (gern in Form einer stichpunktartigen Mail) mit konkreten Betroffenen bzw. Prüfungen, in denen es aufgetreten ist, welche die Sprecher zeitnah schicken wollen
- Außerdem weist der Rektor darauf hin, dass Studierende, sollten sie Zweifel an der eingetragenen Note haben, jederzeit Einspruch erheben und somit eine Einsicht und Überprüfung der Note fordern können

TOP 3: Raum A005

- die Sprecher weisen darauf hin, dass in der A005 noch Materialien lagern und fragen, wann diese entfernt werden, da der Raum als Lager genutzt werden soll
- gleichzeitig sprechen sie an, dass die A006 als Lager besser geeignet wäre, da dieser Raum keine Türschwelle hat und besonders die StuRa-Bar dort besser hinein gerollt werden kann und mit aufbewahrt werden, wenn diese nicht benötigt wird.
- Die Nachfrage nach der A006 wird vom Rektor zurück gestellt, da dieser erst den Umzug des Servicebüros geklärt haben möchte

- Zusätzlich wird angesprochen, dass vom StuRa ein Zugang zur Außentür neben der A005 angefragt wird, da sind dann die Nutzung der Lagerräume vereinfachen würde
- dabei wird besonders betont, dass nur ein Schlüssel gewünscht wird
- Der Rektor nimmt diese Anfrage mit

TOP 4: Schlüsselkasten

- den Sprechern / dem StuRa ist wichtig, dass nicht wie bisher nur eine Person privat für den Schlüsselkasten und die damit verbundene Haftung unterschreibt, sondern der StuRa
- Der Rektor bemängelt, dass es dann aber keinen expliziten Namen mehr geben würde
- die Sprecher meinen, dass die Namen der Sprecher verwendet werden könnten und dann entsprechend die Verantwortung tragen würden
- der Rektor hinterfragt die juristischen Konsequenzen, die damit einher gehen (Frage nicht geklärt)
- bisher:
 - eine Person hat für den Schlüsselkasten unterschrieben
 - diese Person ist jedoch nicht mehr aktiv
- zukünftig angedacht:
 - nicht nur eine Person unterschreibt
 - die Funktion der Sprecher unterschreibt, was 3 Personen wären
- der Rektor fragt ob es einen Unterschied macht, ob nur eine oder ob drei Personen unterschreiben (Frage nicht geklärt), außerdem würde der StuRa hinter den Personen, die unterschrieben haben stehen...
- die Sprecher wollen das Thema nochmal mit nehmen und beim nächsten Gespräch nochmal ansprechen
- der Rektor überlegt wie es allg. bei Gremien-Funktionen mit der Haftung aussieht (Frage nicht geklärt)
- außerdem fragt er, wie das bei anderen Unterschriften mit der Verantwortung geregelt ist, sowie mit dem Personenwechsel und dem damit einher gehenden Unterschreiben einer neuen Person
- Bezug auf den Schlüsselkasten: mehrerer Personen nutzen die Schlüssel
- wozu der Rektor anmerkt, dass man als Maßnahme den Zugang zu den Schlüssel

entsprechend beschränken könnte

- das wird von den Sprechern als nicht sinnvoll angesehen, da es dann einen "Schlüsselverantwortlichen" geben müsste, der stets erreichbar sein müsste, was bei der Nutzung der Räume nicht praktikabel wäre

TOP 5 : Tops seitens der Hochschule

1. Dies academicus

- Planung sieht vor, dass die Nachwuchswissenschaftlerkonferenz am Vortag (13.06.) stattfindet

- 14.06.:
- Start mit gemeinsamen Frühstück
- anschließend verschiedene Veranstaltungen sowie Sport-Events
- abends gemeinsames Hochschulfest

- der Rektor sieht es als wichtig an, dass der Dies academicus gut genutzt und die Veranstaltungen entsprechend kommuniziert werden, damit es ein schöner gemeinsamer Tag außerhalb der Lehrveranstaltungen wird und auch zukünftig Bestand hat

2. Semesterstart verlief normal

3. Themen die das Studium betreffen werden von Prof. Sonntag in der Kommission Lehre und Studium behandelt